

F-Jugend

F- Junioren - Jungfalken gewinnen abermals gegen SG Ferch von Oliver Brudel

Es sollte eine Revanche werden. Der Beelitzer Turniersieger SG Ferch hatte eine empfindliche 1:0 Schlappe im Turnierverlauf gegen die Havelkicker aus Ketzin/Falkenrehde hinnehmen müssen. Diese Schmach wollte die SG Ferch auf keinen Fall auf sich sitzen lassen und drängte gleich nach dem Turnier auf einen Termin zur Revanche. Das Spiel fand am 09.03.2019

auf dem Ketziner Sportplatz am Friedrich-Ludwig-Jahn-Weg statt.



Fortsetzung S. 2

E-Jugend SpG WTKF

Die „Nestflüchter“ stürmen und punkten

Stürmisch war nicht nur das Wetter gestern Vormittag in Brieselang. Zum ersten Punktspiel in der 2. Saisonhälfte trat unsere E-Jugend SpG gegen die E II von Grün-Weiss Brieselang an.

Noch nicht ganz aus dem Winterschlaf erwacht kickten unsere E-Kids in den ersten 25 Minuten ein wenig verhalten.



Es wuselte und pustete aus allen Windrichtungen und dauerte bis zur 2. Hälfte, bis alle jubeln konnten und Arthur Stackebrandt in

der 35. Minute das erlösende erste Tor schoss.

Etwas entspannter, aber auch energischer liefen unsere Jungs nun dem Ball hinterher und Arthur in der 45. noch einen Anschlusstreffer erzielen konnte. Auch die Brieselanger versuchten stetig zu kämpfen, aber das

Glück und auch ein Mü Können war heute auf unserer Seite... Happy jubelnd konnten nun alle SpG-Kicker und deren Eltern ins Wochenende starten!

F-Jugend Fortsetzung

Hatten noch einige der Fercher Eltern hinter vorgehaltener Hand nach dem Sieg in Beelitz von einem sehr glücklichen Spielverlauf gesprochen, so musste wohl auch der Letzte nun eingestehen, dass in den Reihen der F-Junioren einige Hochkaräter heranwachsen und die Mannschaft bereits auf einem sehr hohen Niveau spielt.

Die Havelkicker gewannen das Revanchespiel wiederum mit 1:0 und fügten somit den mit breiter Brust aufspielenden Kickern aus Ferch die nächste Niederlage zu. Den einzigen Treffer der Partie markierte Maximilian Stein in der 7. Minute durch einen schönen Bogenlampenschuss. Die Partie war trotz früher Führung

ein über weite Strecken ausgeglichenes Spiel. Die Schlussphase wurde jedoch eindeutig durch die Jungfalken dominiert. Der Sieg hätte auch deutlich höher ausfallen können. Leider scheiterte der Sturm der Havelkicker immer wieder am stark aufspielenden Fercher Keeper. Sehr zufrieden mit dem Ergebnis zeigten sich neben der Mannschaft auch die zahlreich erschienenen Eltern sowie die Trainer Matthias Stein, Enrico Oschinski und Mark Heidinger. Die gezeigte Leistung macht Lust auf mehr, vor allem im Hinblick auf den in der nächsten Saison angestrebten Start in den Pflichtspielbetrieb.

Kreisliga Ü 38 C

Altfalken spielen Remis in Brieselang - Platzierung getauscht

Schon am Freitagabend waren die Ü 40er in Brieselang zu Gast. Das Hinrundenspiel in der Woche zuvor war ausgefallen, und die Wetterbedingungen waren auch nicht die besten. Gleichwohl traf man sich und die Tore:

Schon in der ersten Minute traf Dirk Vorkastner, bewährter Torschütze der Altfalken. Doch hielt die Freude nicht lang: In der 16. Minute glücken die Brieselanger aus und Torhüter Dirk Lorenzki, der nach langer



Verletzungspause wieder zwischen den Pfosten stand, musste das erste Mal hinter sich greifen.

Kapitän Mirko Alish brachte die Falken dann wieder

in Führung und schoss in der 25. Minute das 2:1 zum Halbzeitstand. Doch ließen sich die Brieselanger nicht lumpen und schafften durch Torjägerkanone Pierre Witthuhn den Ausgleich. Damit fehlt ihm nur ein Tor, um mit Falken-Trainer Jan

Kreisliga A Herren

**Hipp · Hipp – Hurra:
Herzlich willkommen,
Lukas!**

Grund zur Freude haben die Herren

Auswärtspleite

**Tabellenführer ungeschlagen –
Falken verlieren in Ziesar 3:0**

Vom Start weg auf dem ersten Tabellenplatz, konnten die Spieler der Spielgemeinschaft Ziesar/Glienecke tiefentspannt in die Partie gehen, daher waren die Erwartungen an die Falken bescheiden. Nein, falsch: Die Erwartungen an das Ergebnis waren bescheiden. Aber mit engagierter und couragierter Gegenwehr

Katzwedel gleichzuziehen, der mit neun Toren der beste Torschütze der Altfalken bleibt, auch wenn ihm in dieser Partie kein Treffer beschert wurde.

Nächstes Spiel:

Kreisliga Ü 38 C Auswärtsspiel



Schönwalder SV

gegen



FSV '95 Ketzin/Falkenrehde Ü40

Freitag, 22.03.2019

19:00 Uhr

Sportplatz Schönwalde Strandbar, Kurmärkische Str. 2
14621 Schönwalde [Glien](#)

jedenfalls an diesem Sonntag, egal wie das Spiel ausgeht: Dank der Zusage des Fußballlandesverbandes darf Lukas Hipp jetzt schon in die Männermannschaft einsteigen und könnte seine Premiere als Kreisligaspieler geben. Wir drücken die Daumen!

des Teams hätte was gehen können. Doch ach, es blieb ein Wunsch.

Die Falken waren geistig noch nicht mal angekommen, als in der ersten Minute schon das erste Tor der Ziesarer fiel. Damit waren die Falken schon gleich in die Schranken gewiesen, und sie kamen auch nicht mehr heraus.

Nicht, dass die Spieler nicht mal der Ehrgeiz packte und die eine oder andere schöne Aktion in Gang setzte. Aber leider nicht alle gleichzeitig, die es gebraucht hätte, um die solide Abwehr der „Böcke“ zu überwinden. So kämpfte sich mal der eine, dann wieder der andere nach vorne, um dann festzustellen, dass Fußball ein Mannschaftssport ist und es irgendwie an der Mannschaft fehlt. Oder zumindest der wichtige Teil, der hätte supporten können.



Hacki allein

vorm Tor

Und wenn es die Falken allein nicht schafften, sich selbst zu besiegen, half der Schiedsrichter aus: Eine wirklich vielversprechende Aktion von Leon Hipp wurde abgepfiffen, der Spieler war sichtlich abgenervt:



Trotzdem ließ er nicht locker und lieferte wenigstens noch einige sehenswerte Szenen, die aber leider nicht zum Erfolg, sprich Tor führten.

Impressum:

Hrsg. vom FSV `95 Ketzin/Falkenrehde e.V.
 V.i.S.d.P.: Frank Recknagel
 Paretzer Weg 17, 14669 Ketzin/Havel
 Email: FSV95Fal-Ke@online.de
 Webseite: www.falke95.de



Und wenn es die Falken, die es wirklich hartnäckig versuchten und mit allen Mannschaftsteilen nach vorne drängten, dann vor dem Tor der Ziesarerer/Glienecker ankamen, war da der Torhüter, der seine Arbeit gut machte und hielt.



Im Gegenzug trafen die Ziesarerer in der ersten Halbzeit in Serie, so dass man mit einem Stand von 3:0 für die Gastgeber in die Pause ging – und letztlich auch nach Hause, weil es die Falken zumindest schafften, in der zweiten Halbzeit den Kasten sauberzuhalten.

Nächstes Spiel:

Kreisliga A Herren Auswärtsspiel
 Das kleine Derby



ESV Lok Elstal

gegen



FSV `95 Ketzin/Falkenrehde

Sonntag, 10.03.2019

15:00 Uhr

Sportanlagen des ESV Lok Elstal
 Ernst-Waller-Weg 39a, 14641 Wustermark